

## SELBSTTEST EREKTIONSSTÖRUNGEN

### IIEEF-5-SCORE (International Index of Erectile Function)

Erste Hinweise darauf, ob eine Erektionsstörung vorliegt, kann ein Fragebogen geben: der sogenannte IIEEF-5-Score (International Index of Erectile Function)\*. Die hier gestellten Fragen erlauben eine Beurteilung des Ausmaßes der vorliegenden Erektionsstörung und damit eine Einteilung in verschiedene Schweregrade.

Bei der Beantwortung der Fragen sollten die letzten 6 Monate betrachtet werden.

**1 Wie hoch schätzen Sie Ihre Zuversichtlichkeit ein, bei sexueller Erregung eine Erektion zu bekommen und aufrecht erhalten zu können?**

- sehr niedrig 1    
  niedrig 2    
  moderat 3    
  hoch 4    
  sehr hoch 5

**2 Wie häufig war Ihre Erektion nach sexueller Stimulation hart genug für eine Penetration?**

- fast nie / nie 1    
  selten 2    
  manchmal 3    
  meistens 4    
  fast immer / immer 5

**3 Wie häufig konnten Sie Ihre Erektion beim Geschlechtsverkehr aufrecht erhalten, nachdem Sie in Ihre Partnerin eingedrungen waren?**

- fast nie / nie 1    
  selten 2    
  manchmal 3    
  meistens 4    
  fast immer / immer 5

**4 Wie schwierig ist es für Sie, Ihre Erektion bis zum Ende des Geschlechtsverkehrs aufrecht zu erhalten?**

- extrem schwierig 1    
  sehr schwierig 2    
  schwierig 3    
  wenig schwierig 4    
  nicht schwierig 5

**5 Wie oft würden Sie den Geschlechtsverkehr mit Ihrer Partnerin als befriedigend einstufen?**

- fast nie / nie 1    
  selten 2    
  manchmal 3    
  meistens 4    
  fast immer / immer 5

### AUSWERTUNG

Zur Bewertung des Schweregrades der erektilen Dysfunktion wird die Summe der Antworten auf die fünf Fragen gebildet:

25-22

21-17

16-12

11-8

7-5

keine erektilen  
Dysfunktion

schwache erektilen  
Dysfunktion

schwache bis  
moderate erektilen  
Dysfunktion

moderate erektilen  
Dysfunktion

schwere erektilen  
Dysfunktion